



Rückblick Gemeindeversammlung

Am 18. Dezember 2023 fand die Gemeindeversammlung statt, an der 17 von insgesamt 131 stimmberechtigten Personen teilnahmen, während sich 12 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger entschuldigten.

Nach der Eröffnung der Versammlung wurde einstimmig das Protokoll von der Gemeindeversammlung vom 3. Juli 2023 genehmigt.

Im dritten Traktandum wurde über die Vereinheitlichung des **Feuerwegesetzes und die Vereinbarung der Feuerwehrorganisation Pumpiers Plaiv** informiert.

Anpassungen gibt es unter anderem in der Feuerwehrgeschichte, der Finanzierung sowie das zusätzliche Reglement.

Die Feuerwehrgeschichte beginnt neu am Anfang des Jahres, in dem das 19. Altersjahr erfüllt wird und endet am Schluss des Jahres der Erfüllung des 45. Altersjahres.

Die Ausgleichszahlung zwischen den Gemeinden wird neu bei Unter- oder Überbestand wie folgt geregelt: Bei Unterbestand zahlt die Gemeinde pro fehlende Angehörigen der Feuerwehr (AdF), den maximalen Pflichtersatz gemäss dem Gesetz und pro Jahr. Bei Überbestand erhält die Gemeinde eine Entschädigung pro AdF und Jahr. Dieser Pflichtersatz wurde verdoppelt und beträgt CHF 600.00 pro AdF und Jahr. Diese Regulierung soll die Gemeinden motivieren Feuerwehrgeschichtliche Personen zum aktiven Dienst zu akquirieren.

Die Abstimmenden der Gemeindeversammlung folgten der Empfehlung des Gemeindevorstandes und genehmigten diesen Antrag einstimmig.

Das vierte Traktandum, die **Erneuerung der Leistungsvereinbarung zwischen den Oberengadiner Gemeinden und der Stiftung Gesundheitsversorgung Oberengadin (SGO)**, wurde von der Gemeindeversammlung mit zwei Enthaltungen genehmigt.

Die Leistungsvereinbarung betreffend dem Betrieb der Alterszentren Promulins und Du Lac wird ab Januar 2024 für 4 Jahre bis 2027 somit weitergeführt. Mit der Zustimmung gewährt die Gemeinde Madulain der SGO in der «Start-Up-Phase» eine Defizitgarantie von bis zu CHF 30'000.- jährlich.



Im fünften Traktandum wurde das **Budget 2024** mit Aufwänden und Erträgen basierend auf den Zahlen des Vorjahres und der laufenden Rechnung, sowie die **Steuer- und Gebührensätze 2024** präsentiert.

Budgetiert ist eine ausgeglichene Rechnung mit einem Aufwand von CHF 4'710'500.00 und einem Ertrag von CHF 4'712'500.00, ausgewiesen wird ein Ertragsüberschuss von CHF 2'000.00. Die Steuerfüsse und Gebührensätze wurden unverändert beibehalten, wie im Jahr 2023 vorgelegt.

Unter dem Punkt 71 Wasserversorgung wurde informiert, dass die Plaiv mit der Gemeinde Bever ein Wassermanagement ausarbeitet. Darin soll die interkommunale Zusammenarbeit gefördert und geprüft werden. Arbeiten, die zusammengeschlossen werden können und Arbeiten, bei denen es Sinn macht, sie in den einzelnen Gemeinden zu lassen sollen eruiert werden. Dies mit dem Ziel mögliche Effizienzen und Einsparungen zu erreichen.

Vor dem ordentlichen Antrag des Gemeindevorstandes zum Budget 2024, Steuer- und Gebührensätze 2024, ging ein Antrag zur Steuersenkung ein. Dieser wurde mit 9 Nein- zu 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt.

Als Gegenvorschlag wurde dem Gemeindevorstand den Auftrag erteilt eine mögliche Lösung der Steuersenkung von 5-10% Punkten auszuarbeiten. Dieser Vorschlag soll der Gemeindeversammlung im 2024 vorgelegt werden.

Unter dem Traktandum Varia wurde informiert, dass im Jahr 2024 die rechte Hälfte des Werkhofes von der Madulain Lodge, resp. dem Projekt Interim genutzt wird. Die linke Hälfte wird zum Eigenbedarf der Gemeinde genutzt, wie zum Beispiel für den Betrieb der Holzschnitzel Heizung.

Gemeindeverwaltung Madulain